

Beschlussvorlage	7172/2023	Fachbereich 3 Herr Seiler
Lebendige Zentren - Herstellung der Stellplätze (Tauschflächen Wasserpförtchen) und Fußweg zwischen Flächen Großgarage und Im Hombrich		
Beratungsfolge	Bauausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss beschließt die Vergabe der Baumaßnahmen

- Herstellung der Stellplätze (Tauschflächen Wasserpförtchen) zugunsten des Eigentümers Wasserpförtchen 5
- Herstellung der Stellplätze (Tauschflächen Wasserpförtchen) zugunsten des Eigentümers Wasserpförtchen 6-7
- Herstellung des provisorischen Fußweges zwischen der Fläche Großgarage und der Straße Im Hombrich

an die Firma GaLaBau Thomas Portz, Mayen.

Gremium	Ja	Nein	Enthaltung	wie Vorlage	TOP
Bauausschuss					

Sachverhalt:

Gemäß den vertraglichen Vereinbarungen ist die Stadt verpflichtet die, für die Baumaßnahme Wasserpförtchen getauschten Stellplätze zu befestigen.

Hierbei handelt es sich zum einen um die neu anzulegenden Stellplätze zugunsten des Eigentümers Wasserpförtchen 5 im Anschluss an die Liegenschaft Jugendhaus und zum anderen um die zukünftigen Stellplätze des Eigentümers Wasserpförtchen 6-7 nördlich der Parzelle Im Keutel 3.

Des Weiteren soll gemäß Stadtratsbeschluss der Weg zwischen der Fläche Großgarage und der Straße Im Hombrich provisorisch hergestellt werden. Diese Maßnahme erfolgt in Vorbereitung der anstehenden Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet und zur Sicherung der fußläufigen Verbindung zwischen Parkplatz und Marktstraße während der bevorstehenden Baumaßnahmen.

Die Herstellung der vorab beschriebenen Maßnahmen sollte aus Kosten- und logistischen Gründen durch einen Auftragnehmer ausgeführt werden. Die beschränkte Ausschreibung erfolgte in drei Losen. Die Aufteilung in Lose ist bedingt durch die Zuordnung zu unterschiedlichen Projekten im Rahmen der Förderung „Lebendige Zentren“. Die jeweilige förderrechtliche Anerkennung liegt bereits vor.

Es wurden fünf Firmen angefragt, davon gaben drei ein Angebot ab. Die Angebotssummen sind in der Anlage „Preisspiegel“ hinterlegt.

Das günstigste Angebot wurde durch die Firma GaLabau Thomas Portz, Mayen eingereicht.

Nach Prüfung der Angebote empfiehlt die Verwaltung die Vergabe des Auftrages an den günstigsten Anbieter.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Förderung der Maßnahmen ist bereits förderrechtlich anerkannt. Die erforderlichen Mittel stehen bei der Haushaltsstelle 5113500-0960000-61 zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja:

Nein:

Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Keine